

**[3232.] Bitte um Rücksendung.**

Alle Handlungen, welche noch Gr. von „Séjour's Geschichte Napoleon's und die große Armee im J. 1812. 4 Lieferungen“ auf dem Lager haben und solche nicht fest behalten, werden um deren ungesäumte Rücksendung gebeten, da die erste Lieferung des Buchs bei mir fehlt, während noch sehr viele Gr. à cond. außen sind.

Heinrich Hoff in Mannheim.

**[3233.] Freundliche Bitte.**

Diejenigen Handlungen, denen wir Verzeichnisse unsers antiquarischen Lagers gesandt und welche keinen Gebrauch davon machen können, werden uns verpflichtet, wenn sie dieselben gelegentlich remittiren wollen, da unser ganzer Vorrath davon vertheilt ist.

S. Vogler'sche Buchhandlung in Potsdam.

**[3234.] St. Veuster, Musikalienhändler im Haag,**

ersucht die Herren Verleger von Musikalien und Büchern um Einsendung ihrer Novitätenlisten, Prospekte, Pränum. und Subscriptions-Anzeigen u. durch Herrn Wilhelm Härtel in Leipzig, verbittet dagegen aber unverlangte Zusendungen von Werken selbst.

**[3235.] Verkaufs-Anzeige.**

Eine bekannte sehr bedeutende Buch- und Musikalienhandlung in einer norddeutschen Handelsstadt, deren Verlag mannichfach und durchgehends in gangbaren Gegenständen besteht, soll Verhältnisse halber, unter der Hand, für einen, in Betreff des bedeutenden Verlagvorrathes der vorhandenen Kupfer- und andern Platten u. höchst annehmbaren Preis, sofort verkauft werden. Reflectirende werden ersucht, ihre Adresse unter den Buchstaben J. K. frankirt an die Expedition d. Bl. einzusenden und wird der Verkäufer dann eine desfallige Unterhandlung beginnen. NB. Auch könnte nach Umständen die Musikalien- oder Buchhandlung separat veräußert werden.

**[3236.] Verkauf einer Kunsthandlung.**

Eine seit Jahren vortheilhaft betriebene Verlags- und Sortiments-Kunsthandlung in vorzüglicher geographischer und örtlicher Lage soll unter angenehmen Bedingungen verkauft werden. Zur Uebernahme derselben sind einige tausend Thaler erforderlich. Auf gefällige frankirte Briefe ertheilt nähere Nachricht C. F. W. Lorenz in Leipzig.

**[3237.] Buchdruckerei-Versteigerung zu Leipzig.**

Die aus 4 gangbaren Pressen und mehr als 125 Centnern, zum Theil nur erst wenig gebrauchten Schriften u. bestehende Sommer'sche Buchdruckerei allhier soll, dem Begehren ihres jetzigen Eigenthümers zufolge, in des Unterzeichneten Expeditions-Local, Brühl Nr. 476 (wo in Absicht auf die Beschaffenheit der Officin und auf die Modalität ihrer Uebernahme nähere Auskunft zu erlangen ist),

am Neun und Zwanzigsten Februar 1836  
Vormittags 10 Uhr

notariell versteigert und gegen sofortige Baarzahlung in Conv. Gelde oder dessen Werthe dem Meistbietenden zugeschlagen werden; jedoch behält der jetzige Eigenthümer selbiger Druckerei die Befugniß, unter den dazu sich meldenden Kaufliebhabern, welche, ehe man ein Gebot von ihnen annimmt, die zur Acquisition erforderlichen Mittel genügend darthun müssen, beliebig wählen, ja nach Befinden den Auktions-Antrag selbst noch vor dem Zuschlage zurücknehmen zu können, sich ausdrücklich vor.

Leipzig, am 2. Decbr. 1835.

Dr. jur. Ludwig Puttrich,  
als dieserhalb besonders requirirter  
öffentlicher Notar.

[3238.] Eine gut renommierte Sortiments-Buchhandlung von mittlerem Umfange im nördlichen Deutschland, wozüglich in Preußen, wird zu kaufen gesucht und werden desfallsige Adressen durch Herrn J. G. Mittler in Leipzig erbeten.

[3239.] Eine 4. Gehülfsstelle in einer leipz. Verlags- Sortiments- u. Commissionshandlung wird im Januar 1836 offen. Darauf Reflectirende müssen mit guten Zeugnissen versehen sein und eine hübsche Hand schreiben. Anträge nimmt Herr Frohberger gefälligst an.

**[3240.] Offene Stelle!**

Es wird für ein Verlagsgeschäft in einer Universitätsstadt ein Gehülfe gesucht, wozüglich von reiferem Alter, die Bedingungen und wo erfährt man durch die Exped. d. Börsenblattes unter Chiffre E. L.

**[3241.] Gehülfsen-Gesuch.**

Ein erfahrener Buchhändler-Commis kann sogleich eine Anstellung erhalten. Reflectirende werden ersucht, ihre Adresse portofrei an die Expedition d. Bl. einzusenden, mit Y bezeichnet.

**[3242.] Vermietung.**

Das mit Nr. 4 bezeichnete, im hiesigen Gewandhause befindliche Parterrelocal, welches seither zu einer Buchhandels-Niederlage gedient hat, soll von Ostern 1836 anderweit auf drei und nach Befinden auf mehrere Jahre, mittelst Licitation, an den Meistbietenden, wobei man sich jedoch die Auswahl, so wie jede sonstige Verfügung vorbehält, vermiethet werden. Hierzu ist

der 15. Decbr. d. J.

als Termin anberaumt worden. Miethlustige haben sich daher an diesem Tage spätestens um 11. Uhr bei hiesiger Rathsstube einzufinden, ihre Gebote abzugeben und weitere Resolution zu erwarten.

Leipzig, den 14. November 1835.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Deutrich.

Neuigkeiten, vom 29. November — 5. December in Leipzig angekommen und mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung:

Abbildung u. Beschreibung pharmaceut. Gewächse, von Guimpel und von Schlechtendal. III. 9. 10. gr. 4. L. Oehmigke n. 1 fl.  
Adermann, der Fall u. die Erlösung u. gr. 8. (Kollmann in A.) geh. 18 fl.  
Adams, Anweisung z. Whist-Spiele. 2. Aufl. gr. 12. Wien, Haas 12 fl.  
Alpenknospen von e. Schweizerjüngling. 16. Bern, Jenni, Sohn 12 fl.  
Annalen, Schweizer., f. Geschichte von Müller von Friedberg. 4. Bd. gr. 8. Zürich, Drell, Fühl u. Comp. n. 1 fl. 20 fl.  
Archiv für Hess. Geschichte u. Alterthumsk. I. 1. gr. 8. Leske 16 fl.  
— d. polit. Oekonomie u. Polizeiwiss. v. Rau. 2. Bd. gr. 8. Winter 2 fl.  
Bauernfeld, d. schöne Literatur in Oesterreich. gr. 8. Wien, (Beck) n. 8 fl.  
Baumgarten, kurze Sätze zur Einübung der deutschen Sprachlehre. 2. Aufl. 8. Leipzig, Barth 7 fl.  
Baur, Paulus Pastoralbriefe, kritisch untersucht. gr. 8. Cotta 1 fl.  
Becker, 72 bibl. Geschichten d. Alt. Testam. 3. u. 4. H. Per. 8. Rubach 12 fl.  
Bernhard, das positive Privatrecht. 1. Hest. gr. 8. Schulz u. C. n. 22 fl.  
Bibliothek d. Medicin. No. 8: Chomels Vorlesungen über d. typhöse Krankheit. 3. Lief. gr. 8. Leipzig, Kollmann 8 fl.  
— f. Militärs überh. u. f. Unteroff. insbesond. 1. u. 2. Lief. 16. Cotta 6 fl.  
Bilder-Conversations-Lexikon. I. 7. gr. 4. Brockhaus 6 fl.  
Bodshammer, Confirmations-Unterricht. gr. 8. (Neff.) br. n. 10 fl.